



Stellenausschreibung

Studentische | Wissenschaftliche Hilfskraft

Kennziffer: 004/2018

ab 10 Stunden pro Woche

An der Universität Potsdam Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, insb. Social Media und Data Science ist im Rahmen des Verbundprojektes „**Das Deutsche Internet-Institut**“ zum **30.08.2018** oder früher eine Stelle als Studentische (wissenschaftliche) Hilfskraft (SHK | WHK mit oder ohne Abschluss) im Umfang von 10 Wochenstunden oder mehr zu besetzen.

Die SHK (WHK) wird vorwiegend zur Unterstützung in aktuellen Forschungsprojekten und Koordinationsaufgaben des **Deutschen Internet-Institut** eingesetzt. Der Dienstort ist in Hardenbergstraße 32, 10623 Berlin (in der Nähe von der S-Bahn Zoologischer Garten).

Wir bieten:

- Mitarbeit an einem spannenden Forschungsprojekt
- Möglichkeit tolle Forschungserfahrungen sammeln
- Mitarbeit in einem jungen und dynamischen Team
- Flexible Arbeitszeiten

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Forschung, insbesondere durch Literaturrecherche, Datenerhebung und Datenanalyse

Erwünschte Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Bachelorabschluss oder ein fortgeschrittenes Bachelorstudium in Psychologie
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Literatur (insb. Umgang mit Literaturverwaltungssoftware)
- Kenntnisse und Erfahrungen in empirischen Forschungsmethoden (insb. Datenerhebung und Datenanalyse - SPSS, R)
- Forschungsinteresse im Themenbereich Soziale Medien und psychisches Wohlbefinden
- Hervorragende Englisch-Kenntnisse

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der oben genannten Kennziffer in digitaler Form bis zum **01.07.2018** an Frau Annika Baumann (annika.baumann@uni-potsdam.de).



Weitere Informationen:

Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft: Das Deutsche Internet-Institut verfolgt das Ziel, die Wechselwirkungen von Digitalisierung und Gesellschaft zu erforschen. Das Projekt ist vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Neben der Universität Potsdam gehören die Freie Universität Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin, die Universität der Künste Berlin und die Technische Universität Berlin – sowie das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme (FOKUS) zu den Trägern.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://vernetzung-und-gesellschaft.de>